

Biotopname														TK10						Biotop-Nr.					
Heide südöstlich "Wanzlitzer Moor"						X								0605 - 131 4008											
Standort /Geologie														Anschluß in TK											
Binnendüne																									
Naturraum						Südwestliche Talsandniederungen mit Elde, Sude und Rögnitz						Film-Nr.						Bild-Nr.							
510												Luftbild-Nr. 94						0418							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt						Größe in ha						0							
Ludwigslust						Gorlosen						Länge in m													
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis												min. Breite in m													
13968												max. Breite in m													
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil						FiB													
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NLP FND NP						FFH-Geb.													
						NSG LSG BR						Wald-Totalreservat													
						ND GLB FnB																			
		Hauptcod.		Nebencode												Überlagerungscode									
Code		T Z T																							
%		1 0 0																							
Vegetationseinheiten																									
Flechten-Heidekrautheide, Astmoos-Heidekrautheide																									
Habitate + Strukturen																									
Beschreibung / Besonderheiten																									
Innerhalb eines Kiefernforstgebietes gelegene, etwa 110 m² große Biotopfläche. Auf dem mäßig trockenen, mesotrophen Dünensand hat sich eine Heidekrautheide mit Flechten und mit Rotstengligem Astmoos herausgebildet. Es grenzt lockeres Birkengehölz und Kiefernwald an.																									
Wertbestimmende Kriterien																									
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																									
Gefährdung																									
keine Gefährdung X																									
Empfehlung																									

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10

0605

-

131

-

4008

Biotop-Nr.

Substrat

k

g

Trophie

k

g

Wasserstufe

k

g

Relief

k

g

Exposition

k

g

Torf, wenig gestört

Torf, degradiert

Antorf

g Sand

Kies / Steine

Lehm

Ton

Halbkalk / Kalk

Schlamm / Faulschlamm

gestörter Boden

dystroph

oligotroph

g mesotroph

eutroph

poly- / hypertroph

trocken

g mäßig trocken

wechselfeucht

frisch

feucht

sehr feucht

naß

offenes Wasser

g

eben

g

wellig

g

kuppig

g

dünig

g

Berg / Rücken

g

Riedel

g

Flachhang <= 9°

g

Steilhang > 9°

g

Nische

g

Senke / Strecksenke

g

Kerbtal

g

Sohlental

N

NO

O

SO

S

SW

W

NW

Nutzungsintensität		
k	g	
		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung		
k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
	g	Laub- / Mischwald
	g	Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)
Avenella flexuosa

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 22.07.1998	
	Datum letzte Begehung:	
Bearbeiter/in: IBS-Pries	Foto: 1	Folgeseiten: 0